

Leipzig, 19. April 2006

## **Wer war Jack the Ripper? Lösen zwei deutsche Ripperologen das größte Rätsel der Kriminalgeschichte?**

Jack the Ripper - ein Name, der bis heute Gänsehaut garantiert. Vor mehr als 100 Jahren tötete ein Unbekannter im Londoner East End fünf Prostituierte auf bestialische Art und Weise.

Hendrik Püstow und Thomas Schachner, der eine von Haus aus Historiker, der andere brachte das größte deutschsprachige Informationsportal zum Whitechapel-Mörder online, rekonstruieren in ihrem Buch "Jack the Ripper - Anatomie einer Legende" die Ereignisse und Zusammenhänge der Mordserie im Jahr 1888 anhand von zeitgenössischen Zeitungsartikeln, Polizeiakten, bisher ungesehenem Material und beziehen darüber hinaus erstmals auch Presseberichte aus Deutschland ein. Dieses Buch über die internationale Forschung zu Jack the Ripper hat das Zeug zum Standardwerk.

Die Autoren stellen die Hauptverdächtigen vor und prüfen die Fakten, die für und gegen sie sprechen, ab. Denn letztlich soll der Leser selbst entscheiden, bei welchem Tatverdächtigen die Verdachtsmomente für ihn persönlich am schwersten wiegen.

Das Buch neu seit März 2006:

Hendrik Püstow/Thomas Schachner  
Jack the Ripper  
Anatomie einer Legende  
256 S., mit zahlreichen Abb., Hardcover  
ISBN 10 3-86189-753-9  
18,00 Euro (D) / 31,90 sFr

---

Weitere Informationen, Fotos, Rezensionsexemplare und Interviewtermine erhalten Sie bei:

Christiane Völkel, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit,  
Militzke Verlag e.K., Huttenstraße 5, 04249 Leipzig  
Tel. 0341 / 4 26 43 20, Fax 0341 / 4 26 43 26,  
Mobil 0162 / 422 3870  
E-Mail: [presse@militzke.de](mailto:presse@militzke.de) oder unter [www.militzke.de](http://www.militzke.de)